

Zunächst danke ich Dir ganz herzlich sowohl für die Einladung zum Forum einerseits, wie für Vorbereitung, Betreuung, Unterbringung. Es war alles sehr schön und angenehm organisiert und ich kann mir ein wenig vorstellen, mit welchem Aufwand das alles verbunden war (und wohl auch "post festum" noch ist). Darf ich Dich in diesem Zusammenhang bitten, Ulrike Müller in meinem Namen auch noch einmal zu danken, ich hatte Sie am Sonntag nicht (mehr) gesehen und konnte mich nicht persönlich bedanken und verabschieden.

Es habe, natürlich für die jeweiligen Lesenden und Vorführenden - nicht zuletzt aber und vor allem auch für Euch bedauert, dass wohl nicht so viele Zuhörer und Zuschauer jeweils anwesend waren und in manchen Fällen (Manfred Winkler, Ilana Schmueli) wird es so viele Gelegenheiten ihnen in Deutschland zu begegnen nicht mehr geben. Manfred Winkler kannte ich schon von einem Besuch/Lesung (zusammen mit Elazar Benyoetz) in Zürich vor einigen Jahren, es war aber sehr schön Ilana Schmueli (wir haben gemeinsame Freunde/Bekannte in Zürich) auch persönlich kennenzulernen.

Ich hoffe, die (über-)voll besetzte Veranstaltung vom Sonntag hätte Dich/Euch ein wenig für all Eure Mühe "entschädigt".

Für mich war an/in den einzelnen Veranstaltungen (Lesungen, aber auch die Darstellung von ELS durch die in Kanada lebende Autorin deren Namen ich gerade nicht präsent habe ...!!!) und anderes vor allem der sehr unterschiedlich nuancierte Umgang mit (der) Sprache interessant und spannend und - wie gesagt natürlich die Begegnungen mit den Autoren (Asher, Jakob etc. usw.)

Ich hoffe, dass auch der Sonntag Nachmittag/Abend gut abgelaufen ist und ihr noch einen schönen Abschlussabend bei Dir und Doris hattet - es tat mir leid, nicht mehr anwesend sein zu können.

Martin Dreyfus, Zürich